






Seit Jahren wird eine Politik für die Superreichen gemacht. Und die, die von ihrer Arbeit leben müssen, stellen am Ende des Monats fest: Wir bekommen zu wenig Geld und haben zu wenig Zeit für ein gutes Leben. Rund **40 Prozent haben heute ein niedrigeres Realeinkommen als vor 20 Jahren**. Die Arbeit wird immer unsicherer, Leiharbeit, Werkverträge, Kettenbefristungen nehmen zu. Der Sozialstaat wurde durch die Agenda 2010 massiv zurückgedrängt, **die Armut von Kindern und von Rentnerinnen wächst** seit Jahren. Die Kommunen müssen sich entscheiden zwischen der Bücherei, dem Schwimmbad oder dem Jugendzentrum.

Wer daran etwas ändern will, muss sich mit den Superreichen in unserer Gesellschaft anlegen und zurückfordern, was den Menschen genommen wurde. So machen wir NRW gerechter für alle.

DIE LINKE steht für:

-  Gesetzlichen Mindestlohn von 12 Euro ohne Ausnahmen
-  Lohndumping durch Leiharbeit und Werkverträge verbieten
-  Eine Rente in Würde: Renten-niveau wieder auf 53 Prozent heben, 1050 Euro mindestens für jeden
-  Eine Staatsanwaltschaft in NRW, die bei der Behinderung von Betriebsrats-gründung ermittelt.
-  Millionärssteuer: Superreiche zur Kasse bitten und damit unsere Schulen, Kitas und Städte aufbauen!

dielinke-nrw.de

 @DieLinkeNRW

 [dielinke.nrw](https://www.facebook.com/dielinke.nrw)

V.i.S.d.P.: Sascha H. Wagner, DIE LINKE NRW,
Alt-Pempelfort 15, 40211 Düsseldorf

DIE LINKE.
NORDRHEIN-WESTFALEN

Gibt es nur mit Druck:

-  Gute Löhne!
-  Sichere Arbeit!
-  Faire Rente!

